

Experiment Nr. 26 - Beschwörung zur Erschaffung des Schlüssels von Pluto

aus: *Münchener Handbuch der dämonischen Magie; Liber incantationum, exorcismorum et fascinationum variarum*

Quelle: <https://daten.digitale-sammlungen.de/~db/0003/bsb00037155/images/>

Nimm zufällig gefundenes Eisen, und fertige dir raus einen Schlüssel.



Fertige diesen an einem Freitag. Und wenn er fertiggestellt ist, beerdige ihn nachts unter Opferung eines weißen Hahns auf einer Kreuzung, sage:

“Oh Geister Neyilon, Achalas, nehmt das Opfer an, damit kein Schloss, auf das dieser Schlüssel angewendet wird, gegen mich und gegen diesen Schlüssel bestehen kann.“

“O spiritus Neyilon, Achalas, accipite sacrificium ut nichil contra me et contra clavem istam valeat sera ubi ista clavis ponetur.”

Zeichne über dem Schlüssel, bevor du ihn in dem Boden gibst, ein solches Siegel mit dem Blut eines weißen Hahns.



Und dort soll er für drei Tage bleiben. In der dritten Nacht, bevor der Hahn kräht, grabe ihn aus. Wenn du eine Stadt durchquerst, trage den Schlüssel in der linken Hand von Westen nach Osten, um alle Schlösser zu öffnen. Und dieser wird genannt der Schlüssel des Pluto.